

# Bildung im Kontext von Flucht\*Migration: Subjektbezogene und machtkritische Perspektiven

Abschlussstagung der NFG 16 der Hans-Böckler-Stiftung an der PH Freiburg  
Bildungskontexte und (Aus-)Bildungswege von jungen Geflüchteten im  
Spannungsfeld von Ein- und Ausgrenzung  
am 13.-15. Mai 2021

## VORLÄUFIGES PROGRAMM

Donnerstag 13.05.21:

16:00-17:30 ***Perspective on the construction of the Mediterranean Sea.***

***Hegemony, education and flight***

Prof. Dr. Peter Mayo

18:00-19:30 ***Soziale Ungleichheitsverhältnisse: Rassismus und Flucht***

Prof. Dr. Karin Scherschel

Freitag 14.05.21:

9:00-12:00 Abschlussvorträge der Nachwuchsforschungsgruppe

09:00 – 09:20	Stephanie Warkentin
09:20 – 09:40	Natascha Khakpour
09:45 – 10:05	Prof. Dr. Nicolle Pfaff
10:05 – 10:25	Diskussion
10:40 – 11:00	Frederike Güler
11:00 – 11:20	Miriam Scheffold
11:25 – 11:45	Prof. Dr. Louis Henri Seukwa (angefragt)
11:45 – 12:05	Diskussion

12:05-13:15 Mittagspause

13:15-14:15 Posterpräsentationen

14:15 – 14:30 Pause

**14:30-17:30 Vorträge**

	<b>Sprache(n)</b>	<b>Ausbildung &amp; Arbeit</b>	<b>Diskriminierung &amp; Agency</b>
14:30-15:00	<p><b>„Hast du gerade Englisch geredet?“ Strategien neuzugewanderter Schüler*innen im Umgang mit institutionalisierten Sprachgeboten und -verboten in NRW-Vorbereitungsklassen</b></p> <p>Dr. Magdalena Knappik Dr. Julie Panagiotopoulou</p>	<p><b>„eigene Arbeit (...) eigenes Leben“ zur beruflichen Bildung junger unbegleiteter Geflüchteter in der Schweiz</b></p> <p>Ellen Höhne</p>	<p><b>Bildungsprozesse von Flüchtlingen im Kontext struktureller, institutioneller und alltäglicher Diskriminierung</b></p> <p>Prof. Dr. Albert Scherr</p>
15:00-15:30	<p><b>Institutionalisierung des Dolmetschens im Gemeinwesen</b></p> <p>Fenna La Gro</p>	<p><b>Flucht und Profession im autobiographisch-narrativen Interview zwischen Vulnerabilität und Agency</b></p> <p>Lisa Guhlich</p>	<p><b>Eine subjektorientierte Perspektive auf Handlungen von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in konstruierten „Möglichkeitsräumen“</b></p> <p>Nora Hahn-Hobeck</p>
16:00-16:30	<p><b>Language brokering in Migrationsgesellschaften. Eine biographieanalytische Perspektive</b></p> <p>Nadja Thoma</p>	<p><b>Differenzmarkierende Praktiken im Kontext beruflicher Bildung</b></p> <p>Lisa Vogt</p>	<p><b>Diversitäts- und Intersektionalitätsbewusste Soziale Arbeit (DISA) im Bildungskontext: Erste Ergebnisse am Schnittpunkt von Behinderung und Flucht in der Landeshauptstadt München</b></p> <p>Prof. Dr. Annette Korntheuer Julia Cholewa</p>

16:30-17:00	<b>Institutionelle Praktiken als Teil komplexer Language Policy Prozesse: Beschulung neuzugewanderte r Schüler*innen an Grundschulen</b>  Satu Guhl	<b>Transitionsräume - Eine empirische Untersuchung des sozialräumlichen Erlebens von sogenannten unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten im Übergang von Schule in das Erwerbsleben</b>  Britta Alex	<b>„Da war bisher Integration und Bildung in dieser Einrichtung gar nicht das Thema“: Von Bildungs- und Aneignungsprozessen Geflüchteter unter den Bedingungen von (Im-)Mobilität – eine Analyse der Bildungsverhältnisse in zentralen Unterbringungsformen am Beispiel einer bayerischen Anker-Einrichtung</b>  Christine Heimerer Elisabeth Beck
-------------	---	--	---

18:00-19:30 Projekt "**ZwischenWeltenÜbersetzen**" Universität Wien

Samstag 15.05.21:

**9:00-11:00 Vorträge**

	Schule	Ausbildung & Arbeit	Machtverhältnisse
09:00-09:30	<b>„Wir sind nur Gäste“ Oder wie symbolische Differenzierung Zugehörigkeit(en) in der Übergangssituation „Vorbereitungsklasse“ konstruiert.</b>  Anna Cornelia Reinhardt	<b>Erfolgreich werden in Deutschland. Ausbildungswege junger Geflüchteter in Brandenburg.</b>  Yasemin Soytemel	<b>(De-)Thematisierung von Intersektionalität in der außerschulischen Bildungsarbeit für, mit und von „Geflüchtete(n)“ in Deutschland und der Türkei</b>  Dr. Ellen Kollender

09:30-10:00	<b>Biographie und Raum. Zur Theorie und Empirie schulischer Segregation aus postkolonialer Perspektive</b>  Prof. Dr. Juliane Engel Cristina Diz Muñoz	<b>Von der beruflichen (Nicht-) Zusammenarbeit und rassistischem Ausschluss im Pflegekontext</b>  Monique Ritter	<b>Ethnografie der Beziehung: Methodologische und ethische Implikationen aus einer Feldforschung mit unbegleitet geflüchteten jungen Männern aus Syrien</b>  Ingmar Zalewski
10:00-10:30	<b>Gabentausch als Subjektivierung in einer Schulklasse mit neu zugereisten Kindern</b>  Serafina Morrin	<b>„Die Deutschen brauchen Pizzabäcker, keine Architekten!“ – Strukturelle Diskriminierung junger Menschen im Spannungsfeld von Jugendhilfe, Aufenthaltssicherung, Schule und Arbeitsmarkt</b>  Sabine Netz	<b>„Meine Kinder müssen nicht unbedingt deutsch sein“.</b> <b>Kolonialisierung und Widerständigkeit bei Eltern* mit Flucht*erfahrung im deutschen Bildungssystem.</b>  Dr. Susanne Leitner

11:00-12:30 **Flucht\*Migration und Bildungsinstitutionen: zwischen Parallelklassen und migrationsgesellschaftlicher Professionalisierung**

Prof. Dr. Juliane Karakayali

12:30-13:00 Abschluss